

565/J XXI.GP

### **ANFRAGE**

des Abgeordneten Grünewald, Freundinnen und Freunde  
an die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit & Soziales  
betreffend praxisbezogene Verwertung der LKF - Daten

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben laufen seit Einführung der leistungsorientierten Krankenhausfinanzierung (LKF) im Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales detaillierte medizinische Leistungsdaten aus ganz Österreich zusammen. Bei sinnvoller und zielgerichteter Auswertung bieten diese detaillierten und umfassenden Daten die einmalige Gelegenheit, mehr Transparenz und damit Qualitätssicherung in das österreichische Gesundheitswesen zu bringen. Entscheidend für die Vermeidung von Datenfriedhöfen ist es jedoch unseres Erachtens, daß sich das Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales in einem ersten grundsätzlichen Schritt dazu entschließt, diese detaillierten Daten einer praxisbezogenen Verwertung zuzuführen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

- 1) Ist eine praxisbezogene Verwertung der LKF - Daten geplant?

Wenn ja, in welcher Art und Weise und wann?

- 2) Ist geplant, die Auswertungsergebnisse der LKF - Daten den im Krankenhaus- und niedergelassenen Bereich tätigen ÄrztInnen zur Verfügung zu stellen, um die ÄrztInnen durch diese Informationen in ihren Entscheidungen zu unterstützen (z.B. welche Leistungen werden in welcher Einrichtung wie häufig und mit welcher Komplikationsrate erbracht usw.)?

Wenn ja, welche Informationsschienen sind vorgesehen und ab wann soll es welche Informationen für die ÄrztInnen geben?

Wenn nein, warum nicht?

- 3) Ist geplant, die Auswertungsergebnisse der LKF - Daten auch den Trägern von Krankenanstalten sowie den politischen Entscheidungsträgern zur Verfügung zu stellen, um diese in ihren Entscheidungen zu unterstützen?

Wenn ja, welche Informationsschienen sind vorgesehen und ab wann soll es welche Informationen für Träger von Krankenanstalten und politische Entscheidungsträger geben?

Wenn nein, warum nicht?

- 3) Ist eine praxisbezogene Verwertung der LKF - Daten dahingehend geplant, die Auswertungsergebnisse in entsprechend vereinfachter Form den PatientInnen zur Verfügung zu stellen, mit dem Zweck, die PatientInnen durch diese Informationen in ihrer Entscheidungsfreiheit bei der Wahl einer bestimmten Einrichtung des Gesundheitswesens zu unterstützen (Z.B. welche Leistungen werden in welcher Einrichtung wie häufig und mit welcher Komplikationsrate erbracht, usw.)?

Wenn ja, welche Informationsschienen sind vorgesehen und ab wann sollen welche Informationen für PatientInnen abrufbar sein?

Wenn nein, warum nicht?